

## Was wir vorhaben

Im Rahmen des Projektes „Aufwind mit Mentoring“ soll die Wirksamkeit von Mentoring untersucht werden.

Mentoring wurde bislang vor allem projektintern evaluiert. Programmübergreifende oder vergleichende Aussagen über die Wirksamkeit und Nachhaltigkeit sind daher nur eingeschränkt möglich.

„Aufwind mit Mentoring“ geht hier neue Wege und hat bundesweit neun Mentoring-Programme ausgewählt, die auf ihre Effekte und Qualität hin untersucht werden. Schwerpunkte sind dabei die Auswirkungen auf die Berufs- und Karriereverläufe von Mentees, das professionelle Selbstverständnis und die Führungskompetenzen der Mentorinnen und Mentoren sowie auf institutionelle Strukturen und Wissenschaftskulturen.

## Wie wir es umsetzen

Neben einer Online-Befragung der Mentees und MentorInnen der Kooperationsprogramme führen wir Interviews mit der Programmleitung und Koordination, den Mentees und MentorInnen, den Gleichstellungsbeauftragten, VertreterInnen der Hochschulleitung und anderen ExpertInnen durch.

## Wer profitiert davon?

Die Ergebnisse werden in einem umfassenden Projektbericht veröffentlicht. Dieser soll insbesondere den über hundert Mentoring-Programmen an deutschen Hochschulen neue Anregungen liefern.

## Warum mitmachen?

Um fundierte Ergebnisse zu erhalten, zählt jede Antwort. Ihre Erfahrung ist wichtig, um die Unterstützung und Nachwuchsförderung junger Akademikerinnen zu verbessern. Nutzen Sie die Chance, „gute“ und „weniger gute“ Erfahrungen zu berichten und Ihre eigenen Mentoring-Erlebnisse zu reflektieren.

Gerne dürfen Sie auch andere Mentees und Mentorinnen in Ihrem Programm auf die Studie aufmerksam machen und zur Teilnahme motivieren.

## Kontakt

### Universität Stuttgart

Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten an den wissenschaftlichen Hochschulen Baden-Württembergs  
Kronenstraße 36  
70174 Stuttgart



### Projektleitung:

Dr. Dagmar Höppel  
hoeppel@lakog.uni-stuttgart.de

### Projektteam:

Martina Berenz  
Andrea Dignisz  
Dr. Emily Overbeck  
Dr. Mayra Ruiz Castro  
Jennifer Sieber

Telefon: 0711 – 685 82005  
Telefax: 0711 – 685 82001  
sieber@lakog.uni-stuttgart.de

# AUFWIND mit Mentoring

## MIT AUFWIND AN DIE SPITZE

Untersuchung der nachhaltigen Wirksamkeit systematischer Nachwuchsförderung auf die Berufs- und Karriereverläufe von Frauen am Beispiel von Mentoring-Maßnahmen in der Wissenschaft

Das Projekt „Aufwind mit Mentoring“ wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

Über den Verlauf der Studie und aktuelle Ergebnisse informiert Sie unsere Homepage:  
[www.aufwind-mit-mentoring.de](http://www.aufwind-mit-mentoring.de)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



ESF  
Europäischer Sozialfonds  
für Deutschland



EUROPÄISCHE UNION



LANDESKONFERENZ DER  
GLEICHSTELLUNGSBEAUF-  
TRAGTEN AN DEN WISSEN-  
SCHAFTLICHEN HOCHSCHULEN  
BADEN-WÜRTTEMBERGS

## Die Befragung

Mentoring-Programme unterstützen junge Akademikerinnen auf ihrem Karriereweg. Das Projekt „Aufwind mit Mentoring“ dient dazu, solche Programme in Zukunft weiter zu entwickeln und gegebenenfalls verbessern zu können. Erstmals werden in diesem Projekt speziell die Mentoring-Beziehungen untersucht, also die Auswirkungen des persönlichen Austauschs.

Dabei ist es uns besonders wichtig, die Meinungen derer zu erfassen, die selbst Erfahrungen mit solchen Programmen haben: Das sind die Mentees und MentorInnen unserer Kooperationsprogramme.

Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig. Für aussagekräftige Ergebnisse ist es jedoch wichtig, dass sich möglichst viele Mentees und MentorInnen beteiligen.

Alle Angaben werden anonymisiert und nach den geltenden Datenschutzrichtlinien des Bundesdatenschutzgesetzes behandelt.

## Wer kann mitmachen?

Wir suchen vor allem Mentees, Mentorinnen und Mentoren, die sich an unserer Online-Befragung beteiligen und sich für ein Interview zur Verfügung stellen.

Sollten Sie zur Zielgruppe gehören, werden Sie von „Ihrem“ Mentoring-Programm kontaktiert. Sofern Sie darüber hinaus Interesse haben, im Rahmen des Projekts interviewt zu werden, freuen wir uns, wenn Sie unter 0711 – 685 82005 Kontakt mit uns aufnehmen.

## Die Kooperationsprogramme und ihre Ansprechpartnerinnen



**mentorING**  
Dr. Ulla Weber  
TU München  
[www.tum.de/mentoring](http://www.tum.de/mentoring)



**ARIADNETechNat**  
PD Dr. Caroline Hopf  
Universität Erlangen-Nürnberg  
[www.mentoring-tech-nat.uni-erlangen.de](http://www.mentoring-tech-nat.uni-erlangen.de)



**Mentoringprogramm Konstanz**  
Heike Schwartz  
Universität Konstanz  
[www.mentoringprogramm-konstanz.de](http://www.mentoringprogramm-konstanz.de)



**Cornelia Harte Mentoring**  
Larissa Schmitz, Susan Schahabi  
Universität zu Köln  
[www.gb.uni-koeln.de/projekte\\_\\_\\_angebot/chm/](http://www.gb.uni-koeln.de/projekte___angebot/chm/)



**MentHo**  
Rotraud Konca  
Universität Hohenheim  
[www.uni-hohenheim.de/mentho](http://www.uni-hohenheim.de/mentho)



**plan m Mentoring in Science**  
Susanne Abeld  
Universität Bremen  
[www.chancengleichheit.uni-bremen.de/seiten/themen/mentoring/mentoring.html](http://www.chancengleichheit.uni-bremen.de/seiten/themen/mentoring/mentoring.html)



**SelmaMeyerMentoring**  
Monika Demming-Pälmer  
Universität Düsseldorf  
[www.hhu.de/mentoring](http://www.hhu.de/mentoring)



**Ina-Pichlmayr-Mentoring**  
Dr. Bärbel Miemietz  
MH Hannover  
[www.mh-hannover.de/mentoringwiss.html](http://www.mh-hannover.de/mentoringwiss.html)



**thekla Mentoring**  
Helga Rudack  
Ruhr-Universität Bochum  
[www.ruhr-uni-bochum.de/thekla](http://www.ruhr-uni-bochum.de/thekla)

Weitere Informationen zu den Kooperationsprogrammen finden Sie unter:  
[www.aufwind-mit-mentoring.de](http://www.aufwind-mit-mentoring.de)

Eine Initiative des  
Forum Mentoring e.V.

